

2016 Teilplan 03 Technische Dienste und Stadtentwicklung					
Produkt/ Kostenstelle	Bereich	Stellenbezeichnung	Entgeltgruppe	ausgewiesene Differenzen	Änderung zum Stellenplan
11.133	Bauverwaltung- und Vergabewesen	SB Ausschreibung/Vergabe	E8	1,0000	
<p>In der Korrektur des Stellenplanes der Stadt Weißenfels für das Haushaltsjahr 2016 ist die Erweiterung um eine Stelle „SB Ausschreibung/Vergabe“ im Produkt 11.133 ausgewiesen. Die Einrichtung einer neuen Stelle (E 8; 1,0 VbE) für unter- bzw. ober-schwellige VOF-Verfahren im Stellenplan 2016 ist notwendig, da VOF-Vergaben bzw. VOF-Verfahren fachlich sehr aufwendig, kompliziert und zwingend vorgeschrieben sind und die Anzahl der Verfahrenszahl akut steigend ist. Derzeit werden Dritte mit der Durchführung von VOF-Verfahren kostenintensiv beauftragt. Weitere umfangreiche Verfahren folgen i. V. m. allen Baumaßnahmen (Stark III, Stark V, Städtebauförderung etc.). Hier besteht die Gefahr von nicht unerheblichen Rückzahlungen nach Prüfungen durch die Fördermittelgeber. Der Stellenbedarf ist dringend geboten, um alle VOF-Verfahren in fachlicher und förmlicher Qualität zeitnah und voll umfänglich für die Gesamtverwaltung sicherstellen zu können. Die Schaffung dieser Stelle wäre im Rahmen haushaltsrechtlicher Grundsätze sinnvoll, da die Beauftragung Dritter kostenintensiver ist.</p>					
11.170	Management Sachvermögen	technischer Mitarbeiter	E2	0,1750	kw 31.12.2017
		technischer Mitarbeiter	E4	1,0000	
		technischer Mitarbeiter	E4	1,0000	
<p><u>techn. MA (E 2; 0,175 VbE) - Reinigungskraft</u> Gemäß § 19 Abs. 2 des o. g. Vertrages gehen im Falle der Vertragsbeendigung und der Fortführung des Musikmuseums als öffentliche Einrichtung der Stadt die dann bestehenden Arbeitsverhältnisse kraft Gesetzes gem. § 613 a BGB auf die Stadt als neuen Arbeitgeber über. Da die Stadt Weißenfels das Musikmuseum (Heinrich-Schütz-Haus) als öffentliche Einrichtung der Stadt fortführen möchte, wurde die o. g. Stelle eingeplant. Bei dieser Stelle besteht keine gesetzliche Verpflichtung. Aufgrund der zentralen Bewirtschaftung wird dieser Stellenaufwuchs dem Produkt 11.170 Management Sachvermögen zugerechnet.</p> <p><u>techn. MA (E 4; 2,0 VbE) - Hausmeister</u> Durch Stellenabgabe in Höhe von 1,0 VbE vom Fachbereich Städtische Dienste zum Fachbereich Technische Dienste und Stadtentwicklung, welche begründet wird durch eine Aufgabenauslagerung (Erbringen von Hausmeisterleistungen an Schulen und Kindertagesstätten in den einzelnen Ortsteilen), entstand in diesem Produkt eine neue Stelle Hausmeister in Höhe von 1,0 VbE. Die abgegebene Stelle kann jedoch im Stellenplan 2016, Teilplan 04 Städtische Dienste (Anlage 3) noch nicht geschlossen werden, da die Stelleninhaberin erst Anfang des Jahres 2016 ausgeschieden ist und eine Ausweisung einer Stelle im Stellenplan 2016 noch vorgehalten werden muss. Erst im nächsten Stellenplan wird im Teilplan 04 dahingehend ein Stellenabbau erfolgen. Eine Betreuung aller Objekte (neben Kindertagesstätten auch erstmals Gemeindehäuser und Feuerwehren) ist nur möglich, wenn eine weitere Stelle Hausmeister in Höhe von 1,0 VbE geschaffen wird. Aufgrund der flächigen Ausdehnung und der Vielzahl der Objekte sind die Aufgaben nur mit 2,0 VbE zu bewältigen. Damit ist gewährleistet, dass die umfangreichen Kontroll- und Nachweispflichten (z. B. gem. Gefährdungsbeurteilungen, Protokolle TÜV, GUV...) erfüllt, Havarien und Schäden sofort erkannt und behoben, sowie planmäßige Reparaturen und Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Die beiden neu geschaffenen Stellen erfüllen Aufgaben in folgenden Einrichtungen:</p> <p><u>1. Mobiler Hausmeister</u> - Kindertagesstätten der Ortschaften Wengelsdorf, Großkorbetha, Schkortleben, Burgwerben, Markwerben zzgl. Feuerwehr und Dorfgemeinschaftshäuser nördlich der Saale, außer den Ortschaften Uichteritz und Tagewerben</p> <p><u>2. Hausmeister im Ortsteil Leißling</u> - Schule, Kindertagesstätte, Gemeindehaus, Feuerwehr und Vereinshäuser</p>					

54.110	Gemeindestraßen	SB Tiefbau	E10	1,0000	kw 30.04.2018
		SB Tiefbau	E9	1,0000	kw 31.12.2022

SB Tiefbau (E10; 1,0 VbE)

Die Begründung für die Notwendigkeit der Einrichtung einer neuen Stelle (E 10; 1,0 VbE) liegt in der Abarbeitung zusätzlicher investiver Baumaßnahmen i. V. m. Fördermitteln für Hochwasserschäden sowie Städtebau und Denkmalschutz:

Fördermittel Hochwasserschäden

- Straßenausbau Saalstraße zwischen Kalandstraße und Marienstraße und Jüdenstraße zwischen Saalstraße und Friedrichstraße
- Ersatzneubau Brücke Große Deichstraße
- Stützwanderneuerung in der Großen Deichstraße
- Fahrbahnerneuerung Große Kalandstraße
- Bootsanleger OT Leißling

Fördermittel Städtebau und Denkmalschutz

- Platz An der Marienkirche
- Marktplatzgestaltung
- Kreuzung Promenade/Leipziger Straße
- Saalstraße zwischen Marienstraße und Nikolaistraße
- Klosterstraße
- Leipziger Straße zwischen Großer Burgstraße und Promenade
- Leipziger Straße zwischen Töpferdamm und Hohe Straße
- Parkplatzneubau am Niemöllerplatz

Diese Stelle ist notwendig, damit beantragte und bereits genehmigte Fördermittel nicht verloren gehen.

SB Tiefbau (E9; 1,0 VbE)

Die Notwendigkeit der Einrichtung einer weiteren neuen Stelle (E 9; 1,0 VbE) wird begründet aufgrund der Eingemeindung der ehemaligen Verwaltungsgemeinschaft

Weitere Aufgaben sollen sein:

- Bearbeitung der Maßnahmen bei Aufgrabungen der Versorgungsträger
- Erfassung, Wartung und Unterhaltung von öffentlichen Ingenieurbauwerken (Brücken, Stützwände etc.)
- Wahrnehmung der Aufgaben des Straßenbaulastträgers (z. Bsp.: Kontrolle von Schäden im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht, Bearbeitung öffentlicher und privater Anliegen bei Eingriffen in den öffentlichen Straßenraum, etc.)

Stellenaufwuchs Teilplan 03 Technische Dienste und Stadtentwicklung:	5,1750 VbE	
---	-------------------	--